

# Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

vergibt die Auszeichnung:

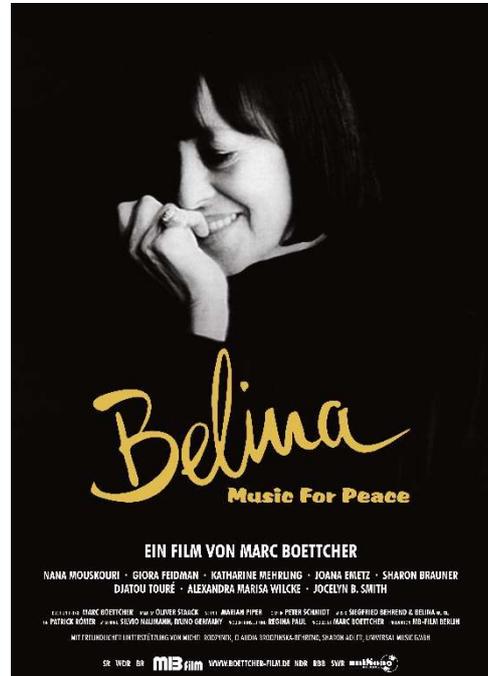
Dokumentarfilm, Prädikat **wertvoll**

## Belina – Music For Peace

Eine detailreiche und hervorragend recherchierte Verbeugung vor einem musikalischen Lebenswerk, das vor dem Vergessen bewahrt werden muss.

Der Dokumentarfilm von Marc Boettcher porträtiert die Chanson- und Folkloresängerin Belina (alias Lea-Nina Rodzynek), die seit Ende des Zweiten Weltkriegs jahrzehntelang mit ihrer Musik für die Versöhnung der Völker warb – obwohl sie selbst Opfer der Verfolgung durch Nazi-Deutschland war. Mit einer Fülle an Bild- und Tonaufnahmen gelingt Marc Boettcher ein vielschichtiger Einblick in ein faszinierendes Künstlerinnenleben einer Frau, die zeit ihres Lebens inspiriert war und noch heute inspirieren kann.

Kaleidoskopartig entblättert Regisseur Marc Boettcher, der auch für die Künstlerinnenportraits von Inge Brandenburg und Gitte Haenning verantwortlich zeichnete, das Leben und Wirken der faszinierenden Sängerin, deren Kunst droht, in Vergessenheit zu geraten. Dabei steht über ihrem künstlerischen Wirken auch die diplomatische Wirkungskraft. Denn für Belina war die Musik etwas, das identitätsstiftend für Länder und Völker sein kann. Und durch das Interpretieren der Volks-Lieder gelang es Belina, als inspirierende Künstlerin Brücken zu bauen und ein Verständnis zu schaffen für das, was die Seele einer jeweiligen Nation ausmacht. Dass all diese großartige Arbeit überschattet war von Belinas eigenem Schicksal, ihre Familie im Konzentrationslager verloren zu haben, trägt nur mehr zur Eindringlichkeit dieses Lebens bei, welches man als Zuschauer\*in betrachten kann. Zu Wort kommen neben Belina selbst (in zahlreichen vorliegenden Fernsehinterviews) auch zeitgenössische Sängerinnen, die gleich zu Beginn zugeben, viel zu wenig über diese Frau zu wissen, die ihnen doch auch Vorbild ist in der Art und Weise, wie Musik wirken kann. Durch die Beiträge von Belinas Sohn und der Witwe von Belinas künstlerischem Partner Siegfried Behrend wird das faszinierende Porträt auch auf einer emotionalen Ebene abgerundet.



Dokumentarfilm  
Deutschland 2020

Regie: Marc Boettcher

Länge: 94 Minuten



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Juries mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

[www.fbw-filmbewertung.com](http://www.fbw-filmbewertung.com)